

## **Mitgliederversammlung am 24.08.2020, 18:30 Uhr Außengelände** **STC**

### **TOP 1 Begrüßung, Feststellen der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit**

Die Vorsitzende, Anette Winkler, begrüßt die anwesenden Mitglieder zur Mitgliederversammlung. Die Protokollführung wird festgelegt.

Es folgt ein kurzes gemeinsames Gedenken an im vergangenen Jahr verstorbene Vereinsmitglieder.

Christiane Keyser ist als Vorstandsmitglied heute verhindert und lässt sich entschuldigen.

Die Einladung zur heutigen Mitgliederversammlung wurde am 22.07.2020 per E-Mail und zum Teil per Post versandt. Die 3-Wochen-Frist nach § 10 Nr. 5 der Satzung wurde eingehalten. Die Beschlussfähigkeit der Mitgliederversammlung wird festgestellt.

Gemäß Vorstandsbeschluss vom 26.05.2020 wurde an Lothar Mann die Ehrenmitgliedschaft verliehen. Lothar Mann ist seit 60 Jahren Mitglied im STC; er wechselte von der Sportschule Zinnowitz nach Schwerin und engagierte sich von Beginn an ehrenamtlich im STC.

### **TOP 2 Genehmigung der Tagesordnung**

Es liegen keine Anträge zur Tagesordnung vor. Die Tagesordnung wird genehmigt.

### **TOP 3 Bestätigung des Protokolls der letzten Mitgliederversammlung**

Das Protokoll der ordentlichen Mitgliederversammlung vom 25.03.2019 wurde mit der Einladung vom 22.07.2020 versandt. Änderungen werden nicht beantragt. Einwände bestehen gleichfalls nicht. Das Protokoll wird damit bestätigt.

### **TOP 4 Rechenschaftsberichte**

#### **a) Mitgliederbefragung**

Viktoria Schamberger berichtet über die Ergebnisse der Mitgliederbefragung. Insgesamt wurden 68 Fragebögen vollständig ausgefüllt (online oder in Papierform). Das ist eine Beteiligung von 25 % der Mitglieder. Das Ergebnis der Präsentation wird in geeigneter Weise zur Verfügung gestellt (Spond, Aushang etc.).

Insbesondere der Zustand der Plätze, Jugendarbeit, Marketing wurde positiv hervorgehoben. Die Gaststättensituation sei verbesserungswürdig.

## **b) Bericht der Vorsitzenden**

Anette Winkler legt dar, dass die Corona-Situation einige Herausforderungen mit sich gebracht hat. Der STC war einer der ersten Vereine, die wieder mit dem Spielbetrieb begonnen haben, wenn auch neue Regeln zu beachten waren.

Dem Platzwart Sigggi wird ein besonderer Dank ausgesprochen. Die Ergebnisse der Mitgliederbefragung sprechen für seine treue und engagierte Arbeit.

Das Jugendturnier fiel den Corona-Regeln zum Opfer.

Ab Mittwoch findet das DTB-Seniorenturnier (wegen Corona-Regeln dieses Jahr nicht als ITF Senior Turnier) statt.

Martin ist als Trainer ausgebucht. Es besteht das Bemühen, Verstärkung für die Tennisschule zu bekommen. Die beiden Kindercamps im Sommer waren ein großer Erfolg und sollen fortgeführt werden. Den Helferinnen wird gedankt. Der Vorstand hat sich für die Wintersaison um feste Plätze für den Verein im Belasso bemüht. Da jedoch kein Entgegenkommen zu den Hallenpreisen gezeigt wurde, konnte keine Einigung erzielt werden.

Die Vorsitzende dankt allen Helfern und Helferinnen für die enorme Unterstützung; Dennis Meincke, Joachim Schamberger, Viktoria Schamberger, Monika Seupel, Sybille Bötiefür, Martin Huss, Jens Nürnberger werden stellvertretend erwähnt.

Es folgt ein Hinweis auf weitere Breitensportturniere, die Christiane Keyser und Katja Surminski organisiert haben. Diese Saison ist noch die Vereinsmeisterschaft am 12./13.09.20 und ein Saisonabschluss geplant, ebenso ein Arbeitseinsatz. Termin wird noch festgelegt.

Joachim Schamberger berichtete über die erfolgreiche Annahme der Beachtennisplätze.

Henrik Bauer unterstützt als neues Mitglied und kooptierter Pressewart mit der Spond-App, dem Newsletter und bittet um Rückmeldung und Anregungen.

Die Vorsitzende weist darauf hin, dass der Verein gemeinnützig ist, Spenden gut gebrauchen kann. Die Anzahl der Spendenden ist leider auf einen kleinen Kreis begrenzt. Es wäre schön, wenn zahlreicher kleine und großzügige Spenden den Verein zusätzlich stützen könnten.

Es folgt die Bitte, Kontoänderungen, solche des Mitgliederstatus oder der E-Mail-Adresse mitzuteilen. Es wird gebeten, sofern noch keine E-Mail-Adresse angegeben wurde, dies nachzuholen.

Für den Vorstand insgesamt wird um Mithilfe gebeten. Es hilft, die zahlreichen Aufgaben auf mehr Schultern zu verteilen.

Wegen des Sachstands zu Verhandlungen mit der Stadt wird auf TOP 6 verwiesen.

Die Mitgliederentwicklung bis Mitte 2020 wird referiert. Insgesamt sind 268 Menschen Mitglied im STC, davon 72 Kinder/Jugendliche (10 Kündigungen zum Jahresende 2020 sind schon berücksichtigt).

Es konnten insgesamt 33 neue Mitglieder aufgenommen werden. Die Abgänge (Kündigungen zum Ende 2020, verstorbene Mitglieder) belaufen sich auf 12.

Die Bedeutung der Mitgliedergewinnung, aber auch der Erfolg des Schnuppertrainings werden hervorgehoben.

#### **c) Bericht des Sportwarts**

Jörn Kobrow referiert, dass sich die Herren 55 für die Ostliga-Aufstiegsrunde qualifiziert haben.

Das Seniorenturnier wird dieses und nächstes Jahr von Donata und Hagen Wustlich weitergeführt.

Zur Winterrunde wurden bereits 2 Mannschaften gemeldet.

#### **d) Bericht der Jugendwartin**

Donata berichtet über die beiden Kindercamps in den Sommerferien, die ein großer Erfolg mit zahlreichen talentierten Kindern waren. Deren Förderung soll im Fokus bleiben.

Das Athletiktraining der Kinder wird ebenfalls fortgesetzt.

#### **e) Bericht des Schatzmeisters**

Werner Urbanek erläutert den Jahresabschluss, der mit der Einladung zur Mitgliederversammlung versandt wurde.

Der Einnahmen-Überschuss beträgt für das Jahr 2019 5.720,71 Euro. Es konnten ca. 17.000 Euro mehr Einnahmen erzielt werden als erwartet. Dafür beliefen sich die Ausgaben auf knapp 11.000 Euro über dem Planansatz. Dies hängt insbesondere mit der Errichtung der Beachtennisanlage zusammen, für die Fördermittel (10.000 Euro) eingeworben werden konnten. Hinzu kamen Fördermittel für das Schnuppertraining (5.000 Euro)..

Aus dem Vergleich zu Miet- und Pachtzahlungen konnte eine Einmalzahlung von 20.000 Euro verbucht werden. Die Ausgaben für den ideellen Bereich liegen um rund 12.000 Euro höher als geplant (Bau der Beachtennisplätze, Ballmaschine, Neuanschaffungen für das Vereinshaus).

#### **f) Bericht der Stellvertretenden Vorsitzenden**

Katja Surminski berichtet von den zunächst schwierigen Gesprächen und Verhandlungen mit der Landeshauptstadt Schwerin zur vertraglichen Gestaltung eines Erbbaupachtvertrages zum Gelände des Vereins. Beide Gebäude sind stark sanierungsbedürftig. Außerdem besteht eine weitere Hauptschwierigkeit in dem Betrieb der Gaststätte, die als öffentliche Gaststätte den Erbbaupachtzins, den die Stadt verlangt, enorm in die Höhe treiben würde. Dies würde die finanzielle Leistungsfähigkeit des Vereins übersteigen. Deshalb wurde nach neuen Wegen gesucht, die unter TOP 6 ausgeführt werden.

## **TOP 5 Bericht der Kassenprüfer**

Die Kassenprüfer (Markus Tilgner und Bernd Nottebaum) sind selbst nicht anwesend und lassen sich entschuldigen. Ihr schriftlicher Bericht vom 20. August 2020 wird von Werner Urbanek verlesen.

## **TOP 6 Vertrag zur Tennis-Anlage mit der Stadt Schwerin und Planung Neubau Sanitärtrakt mit Clubräumen**

Jens Nürnberger berichtet, ergänzt von Katja Surminski und Joachim Schamberger – als Mitglieder der „Planungsgruppe Neubau“:

Der derzeitige Mietvertrag mit der Stadt besteht weiter. Ziel ist ein Erbbaupachtvertrag mit einem Investitionsvolumen, das vom Verein stemmbar ist. Dazu wurde von der Planungsgruppe in Abstimmung mit der Stadt ein Konzept entwickelt, nach dem auf den Teil des Geländes verzichtet wird, auf dem die ehemalige Gaststätte steht. Der derzeitige Funktionsbau mit den Umkleiden und Sanitäranlagen könnte abgerissen und neu als 2-geschossiges Gebäude (Staffelgeschoss) wiederaufgebaut werden.

Dazu wird näher von Jens Nürnberger ausgeführt: Der Funktionsbau steht auf Pfählen, die wiederverwendet werden können. Die Idee ist, ein 2-geschossiges Gebäude an der Stelle des derzeitigen Funktionsbaus zu errichten mit einer Grundfläche von etwa 175 qm. Bei einem Abriss des Gebäudes könnte die Grundplatte stehen bleiben. Im Erdgeschoss wären Waschräume, ein Trainerraum und Lager möglich. Das 1. OG könnte als Staffelgeschoss einen Vereinsraum mit Küche (etwa 100 qm) sowie eine großzügige Dachterrasse umfassen.

Dafür sollte auf die ehemalige Gaststätte verzichtet werden, weil ein kostendeckender Betrieb nicht erwartet werden kann.

Zur Finanzierung führt Jens Nürnberger weiter aus: Das Gesamtvolumen beträgt nach den derzeitigen Planungen rund 760.000 Euro.

Ein entsprechender Antrag an den Landessportbund auf Unterstützung könnte 380.000 Euro Fördermittel einbringen. Über die Aktion Mensch könnten weitere 50.000 Euro eingeworben werden. An BafA-Förderung könnten weitere 30.000 Euro hinzukommen, so dass ein Eigenanteil von 300.000 Euro vom Verein zu finanzieren wäre. Mit einem Kreditlaufrahmen von 30 Jahren und dem entsprechenden Erbpachtvertrag wäre dies finanzierbar.

Nicht gewollt ist eine Sonderzulage der Mitglieder oder eine Erhöhung der Mitgliedsbeiträge.

In zeitlicher Hinsicht wäre zunächst ein entsprechender Erbpachtvertrag (im Herbst) mit der Stadt abzuschließen. Dafür ist eine Begutachtung zum gegenwärtigen Wert der maßgeblichen Grundstücke erforderlich. Im November könnte dann der Förderbescheid des LSB vorliegen. Anschließend wäre der Bauantrag etc. zu stellen. Das Planungsbüro Kingerske hat eine Holzbauweise vorgeschlagen, damit das Gewicht auf dem bisherigen Fundament auch für einen 2-geschossigen Bau verträglich ist.

Katja Surminski weist außerdem darauf hin, dass die so (ohne Gaststätte) deutlich geringere Erbpacht vom Verein gut zu stemmen ist.

15.000 Euro bis 17.000 Euro jährlich an finanziellen Belastungen wären auch ohne Sonderumlage vom Verein stemmbar.

#### **TOP 7          Aussprache zu TOP 4 bis 6**

Auf Nachfrage, ob das Funktionsgebäude nicht erhalten bleiben kann, wird seitens Jens Nürnberger darauf hingewiesen, dass laut Planungsbüro die Kosten dadurch nicht niedriger ausfallen dürften und zudem Gewicht eingespart werden kann.

Auf weitere Nachfrage, welcher Nutzung das Gelände, auf dem sich die ehemalige Gaststätte befindet, zugeführt würde, wird erläutert, dass dies seitens der Stadt noch nicht untersetzt wurde. Für einen Übergang könnte das Gebäude (während des Abbrisses und Neubau des Funktionsgebäudes) noch vom Verein genutzt werden.

Es wird seitens der Mitglieder darauf hingewiesen, dass die Nutzung der Tennisanlage nicht durch eine Nachnutzung des Geländes der ehemaligen Gaststätte behindert werden darf. Dies soll in Rahmen eines Erbpachtvertrages sichergestellt werden.

#### **TOP 8          Entlastung des Vorstandes**

Helmut Voegelke beantragt die Entlastung des Vorstandes.  
Eine geheime Abstimmung wird von der Mitgliederversammlung nicht gewünscht.  
Der Vorstand wird einstimmig entlastet.

#### **TOP 9          Anträge**

Es werden keine Anträge gestellt.

#### **TOP 10        Jahresfinanzplan 2020**

Werner Urbanek erläutert den Jahresfinanzplan 2020. Die Ausgaben für Pumpe, Strom und Wasser werden günstiger ausfallen. Die Ausgaben sind um etwa 14.000 Euro gegenüber 2019 zurückgegangen (2019: Errichtung Beachtennisanlage).

Auf Nachfrage zu den Ausgaben für den Zweckbetrieb erläutert Werner Urbanek, dass sich die Kosten für den Sportbetrieb bis Mitte des Jahres (corona-bedingt) auf 0 Euro belaufen.

Der Jahresfinanzplan 2020 wird einstimmig angenommen.

#### **TOP 11        Wahlen zum Vorstand gemäß § 11 der Satzung**

Helmut Voegelke wird einstimmig zum Wahlvorstand bestellt.

Anette Winkler und Werner Urbanek stehen als Mitglieder des Vorstands nicht weiter zur Verfügung.

Eine geheime Wahl wird nicht gewünscht.

#### **a) Wahl der Vorsitzenden**

Katja Surminski wird als Vorsitzende vorgeschlagen und einstimmig gewählt.

Ihrer Bitte um Unterstützung kommen Martin Huss, der weiter den Schnupperkurs begleiten wird, und Anne Schlegel als Assistentin des Vorstands nach.

Katja Surminski dankt den ausscheidenden Vorstandsmitgliedern Anette Winkler und Werner Urbanek für ihr Engagement für den Verein und für die gute Zusammenarbeit.

#### **b) Wahl des Schatzmeisters**

Henrik Bauer wird als Schatzmeister vorgeschlagen und einstimmig gewählt.

#### **c) Wahl des Sportwarts**

Jörn Kobrow wird in seinem Amt als Sportwart bestätigt.

#### **d) Wahl der Breitensportwartin**

Christiane Keyser wird in ihrem Amt als Breitensportwartin bestätigt.

#### **e) Wahl des Pressewarts/ der Pressewartin**

Ein Pressewart/eine Pressewartin wird nicht vorgeschlagen.

Eine stellvertretende Vorsitzende/ ein stellvertretender Vorsitzender kann heute mangels Einladung nicht gewählt werden.

Katja Surminski kündigt an, dass sie Jens Nürnberger als stellvertretenden Vorsitzenden vorschlagen wird und der Vorstand ihn voraussichtlich entsprechend der Satzung kooptieren wird.

### **TOP 12 Wahl eines Kassenprüfers gemäß § 12 der Satzung**

Birgit Bastian und Helmut Voegelke werden als Kassenprüfer vorgeschlagen und einstimmig gewählt. Die Vorsitzende dankt den beiden und den bisherigen Kassenprüfern Markus Tilgner und Bernd Nottebaum für die Unterstützung.

### **TOP 13 Verschiedenes**

Der Vorstand bittet noch einmal dringend um Mithilfe und Unterstützung.

Die Vorsitzende bedankt sich bei allen Anwesenden für die Teilnahme und das entgegengebrachte Vertrauen und beendet die Mitgliederversammlung um 20:40 Uhr.

**Katja Surminski**

Vorsitzende

**Anette Winkler**

Bisherige Vorsitzende

**Susanne Wollenteit**

Protokollführerin